

AN : 25 (20/40)
VON : 30 (40/F)

SECRET CONTROL
US OFFICIALS ONLY
SECURITY INFORMATION

16.Juli 1953
Memo Nr. 6175

BETR: SANELLA

BEZUG: 1. Wiesiges Memo Nr. 5217 v. 31.3.53
2. Ruecksprache 25,40 - 40/F1 Anfang Juli d.J.

1.) Gemäss Ruecksprache mit 25,40 Anfang d.Mts. wurde CSW darauf aufmerksam gemacht, dass der gegnerische ND möglicherweise Nachrichten über SANITZER ausstreut, um ihn als Lockvogel zu benutzen. Gleichzeitig wurde CSW gebeten, einen zusammenfassenden Bericht in der Sache SANELLA einzureichen. CSW hat aber eben geselldet, dass der angeforderte Bericht erst nach dem naechsten Treffen mit V-21 683 im August d.J. erstattet werden koennte. Daher werden im folgenden einige Feststellungen mitgeteilt, die in letzter Zeit getroffen wurden.

2.) CSW meldete am 15.7.53:

a) Im Februar 1953 hat V-21 683 Verbindung zu Frau S. über einen Freund, der seinerseits aus dem frueheren engen Freundeskreis des SANITZER stammt und mit Frau S. laufend in persoenlichen Kontakt ist, hergestellt. Nach dieses Freundes der Frau S. und des V-21 683 Angaben, weiss Frau S. nichts von ihrem Mann und bittet seit langem, ihr bei Herstellung einer Verbindung zu ihrem Mann behilflich zu sein. Bekenntlich war das Verhaeltnis zwischen S. und seiner Ehefrau nicht immer harmonisch (persoenliche Erfahrung V-21 683 aus seiner frueheren

SECRET CONTROL
US OFFICIALS ONLY
SECURITY INFORMATION

DECLASSIFIED AND RELEASED BY 55-6-7-3317
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCES METHODS EXEMPTION 3020
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2006

Bekanntschaft mit S.). Da Frau S. in allen persoenlichen und familiereren Angelegenheiten die Unterstuetzung jenes Freundes in Anspruch nimmt, erscheinen die Feststellungen durchaus glaubwuerdig.

Ein Direktkontakt V-21 683 mit Frau S. wurde zur Vermeidung irgendwelcher Verdachtsmomente und in Anbetracht obiger Zusammenhaenge nicht fuer zweckmaessig und notwendig gehalten. Uebrigens haelt Frau S. es fuer moeglich, dass ihr Mann nicht mehr lebt.

Frau S. wohnt nicht im sowj.Sektor von WIEN, sondern in der sowj.Zone.

b) Es ist beabsichtigt, voraussichtlich Ende Juli durch einen geeigneten MA die Verbindung zu der in MUENCHEN lebenden Schwester des S. Frau FOLTINEK, aufzunehmen.

3.) Ueber Frau FOLTINEK, richtig FOLTINEK meldet 531 unter dem 19.7.53:

Aufgrund des polizeilichen Melderegisters lieess sich folgendes feststellen:

Der Familienname lautet richtig: FOLTINEK.

Frau Elsa Maria Therese FOLTINEK, geb. SANITZER, ist am 24.2.1912 in STOPFEN UTH geboren.

Eltern: Johann SANITZER, Oberlehrer, geb. am 10.12.1877 in ZEMENDORF, und Therese, geb. REICHL, geb. am 21.7.1879 in NEUMARKT, wohnhaft in WIEN.

Ehemann: FOLTINEK, Frenz, Polizeiassistent, geb. am 2.8.1912 in BREITENSEE, Krs.Gaensehendorf.

SECRET CONTROL
OFFICIALS ONLY
SECURITY INFORMATION

-3-

Frau FOLTINEK war, von WIEN kommend, in MUENCHEN wie folgt gemeldet:

1.3.1941 Muellerstr. 41/III bei RICHMANN.
4.3.1941 Sendlingerstr. 43/IV bei PRAHL.
1.7.1941 Arnulfstr. 44/IV bei KERSCHEBAUM.
8.1.1941 Hess-Strasse 102/III.

Am 4.4.1946 wurden die Eheleute FOLTINEK nach SALZBURG abgemeldet. Die Mutter Therese SANITZER war vom 12.11.1942 bis 30.4.1943 ebenfalls in MUENCHEN, Hess-Str.102/II wohnhaft und wurde anschliessend nach WIEN abgemeldet.

Frau Else FOLTINEK war Postangestellte und war nach den Feststellungen beim hiesigen Arbeitsamt von 1939-1941 beim Postsparkassensamt in WIEN beschaeftigt, von 1941 bis 1945 war sie als Pruefbeamtin beim Postscheckamt MUENCHEN.

Sonstige Vorgaenge waren hier weder unter FOLTINEK, noch unter SANITZER festzustellen. Seit 1946 ist Frau FOLTINEK in MUENCHEN nicht mehr gemeldet. Ob sie sich jetzt etwa unangemeldet hier aufhaelt, ist nicht bekannt.

Weitere Ermittlungen konnten daher nicht durchgefuehrt werden.

4.) OSW meldete unter dem 19.6.53:

V-21 603 hat jetzt ermittelt, dass einer der ehemaligen Chefs des SANITZER (KAMPERER) mit SANITZER in Verbindung steht oder zumindest in Verbindung stand. Wie von 2 verschiedenen Seiten bekannt wurde, soll SANITZER an KAMPERER herangetreten sein, mit dem Angebot, ehemalige Kameraden gut unterbringen zu koennen. Wahrscheinlich

SECRET CONTROL
OFFICIALS ONLY
SECURITY INFORMATION

-4-

koennen in Kuerze genuee Einzelheiten (Zeitpunkt, naechste Umstaende und Reaktion auf das Angebot des S.) in unverdachtiger und zuverlaessiger Form festgestellt werden.

- 5.) U/M meldete unter den 24.6.53 dass im Juni dieses Jahres zwei mutmassliche Angehoerige des amerikanischen MDs an V-14 820 herumgetreten seien. Sie haetten sich unter den Namen CLAY und Harry SNYDER vorgestellt und versucht, V-14 820 fuer Nachrichtenzwecke zu gewinnen. V-14 820 haette aber abgelehnt.
- 6.) 40 hittet um Mitteilung, falls Sachdienliches bekannt ist.

SECRET CONTROL
UNCLASSIFIED SECURITY INFORMATION

32-6-7-3317
encl # 2

REF ID: A6521
DES AVAILABLE COPY